

Februar 2017 01-2017

Neues vom BFAS

BFAS Fachtag - Alternativschule morgen: Pädagogik jenseits von „Reform“ Kassel, 19.5.2017 - Anmeldung startet

Ist der freie Zugang ins Internet die Voraussetzung für eine Schule von morgen? Oder zerstört dieser vielmehr schulische Lernprozesse und soziale Beziehungen? Hat Schule als gesellschaftlicher Ort von Bildung überhaupt eine Zukunft? Und wenn ja: welche? Wenn nein: Was kann an ihre Stelle treten? Welche Bedeutung haben globale wirtschaftliche, ökologische und politische Veränderungen für die lokale Gestaltung von schulischer Bildung? Welche zukünftige Gesellschaftsvorstellung bestimmt die Weise wie wir Schulgemeinschaft machen?

Selbstbestimmung, Demokratie und Respekt – das sind die zentralen Ansprüche der Freien Alternativschulen. Kinder anders und anderes lernen zu lassen als in traditionellen Schulen – dafür haben sich die Freien Alternativschulen vor über 40 Jahren auf den Weg gemacht. Vielfach ordneten wir uns mit unseren Schulen in die große Traditionslinie der (Lebens-)Reformbewegungen des 20. Jahrhunderts ein. Mit dem jahrelangen systematischen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen an der Odenwaldschule, der Fahnenträgerin der deutschen Reformpädagogik, ist diese Traditionslinie unheilbar zerstört.

Für manche eher unbemerkt sind zentrale Bausteine und Kernelemente reformpädagogischer Praxis nach und nach in das Fundament des öffentlichen Schulwesens eingebaut worden. Sie sind darüber hinaus Teil der herrschenden Lehrmeinung in der Pädagogik geworden. Das gilt für verschiedenste Formen der Mit- und Selbstbestimmung von SchülerInnen ebenso wie für die Organisation von Lehr- und Lernprozessen oder die Aufnahme von früher systematisch ausgeblendeten Unterrichtsthemen in die staatlichen Curricula. (so z.B. Morgenkreise, Klassenrat, Wochenplanarbeit in der Grundschule, Lernberichte statt Ziffernzeugnissen, Lernen an außerschulischen Lernorten.) All dies zeigt zwar den gesellschaftlichen Erfolg ehemals avantgardistischer Schulmodelle und ihrer Pädagogik.

Dieser Erfolg hat jedoch die Existenz Freier Alternativschulen nicht überflüssig gemacht. Im Gegenteil: Kontinuierliche Neugründungen und stetig steigende Schülerzahlen machen klar, dass Eltern, PädagogInnen und Kinder „ihre“ Schule nach wie vor anders machen wollen.

Auf unserem Fachtag 2017 wollen wir über unser unterschiedliches Schulverständnis in den Freien Alternativschulen und darüber hinaus konstruktiv streiten. Ziel ist es, gemeinsame und konkrete Perspektiven für zukunftsfähige Schulen entwickeln. Dieser Fachtag ist Anstoß für einen zukunfts-offenen produktiven Lernprozess für Schulen jenseits von Reform.

ALLE INFOS UND DIE ANMELDUNG UNTER: www.freie-alternativschulen.de/fachtag2017

BFAS Bundestreffen 2017 in Prenzlau

Schon jetzt freuen wir uns sehr, den Termin des diesjährigen Bundestreffens bekannt geben zu können.

Vom 22.-24.9.2017 lädt die Aktive Naturschule nach Prenzlau ein.

Herzlich willkommen sind wie immer alle an Alternativschulen engagierten und die, die es vielleicht noch werden wollen!

Nähere Informationen folgen noch hier im infobrief und auf www.freie-alternativschulen.de

BFAS Mitgliedsbeiträge 2017

Die von der Mitgliederversammlung beschlossene Anpassung der Mitgliedsbeiträge führt zu folgenden Beiträgen:

- für arbeitende Schulen: 18,36€/ pro Schulkind, mind. 459,-- €
- für Wartefristschulen: 402,02€
- für Gründungsinitiativen 120,-- €
- für Verbände: 459,-- € (Mindestbeitrag Schulen)

BFAS wächst weiter

Auch auf der letzten Sitzung hat der BFAS Vorstand wieder neue Mitglieder vorläufig aufgenommen. Ab sofort dabei sind die Prinzhöfte Schule in Bassum (www.prinzhoefte-schule.de) und die Drachenschule Odenwald in Wald-Michelbach (<http://www.drachenschule-odenwald.de>).

BFAS schreibt mit

Unsere Vorstände haben sich am Sammelband „Menschenrechtsbasierte Bildung Inklusive und Demokratische Lern- und Erfahrungswelten im Fokus“ von Robert Kruschel (Hrsg.) beteiligt

Nicola Kriesel, Hannah Hummel und Petra Burmeister widmen Ihren Beitrag dem „Spagat zwischen Inklusion und Exklusion? Teilhabe von Eltern in der Konzeption von Demokratischen Schulen“

Jenseits des Beitrages der BFAS Vorstände ist das Buch natürlich auch sehr lesenswert. Nicht zuletzt würdigt es die langjährige Arbeit von Ines Boban und Andreas Hinz für die Idee einer inklusiven Schule, die u.a. erfolgreiche Inspiration für unseren ersten BFAS Fachtag zum Thema Inklusion 2012 in Halle war.

Neues von den Mitgliedern

Freie Schule Uebigau nimmt Gestalt an

Im Südwesten von Brandenburg steht der Lenka e.V. in der Stadt Wahrenbrück-Uebigau in den Startlöchern, um im Sommer 2017 die Freie Schule Uebigau eröffnen zu können.

Viel Arbeit hat das Team schon in den Genehmigungsprozess, die Gebäudesuche und Werbung gesteckt.

Über den aktuellen Stand berichtet auch die örtliche Presse: <http://www.lr-online.de/regionen/elbe-elster/herzberg/Lenka-Verein-macht-weiter-seine-Hausaufgaben;art1056,5771320>

Freie Schule Allgäu nimmt wieder Fahrt auf

Manchmal läuft es anders, als man denkt. Nach einer Neuausrichtung ist die Freie Schule Allgäu nun wieder im Aufwind. Wir wünschen viel Erfolg dabei und freuen uns, dass der neue Elan auch in der Öffentlichkeit ankommt: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Freie-Schule-Allgaeu-blickt-jetzt-positiv-in-die-Zukunft-_arid,10601139_toid,731.html

Freie Schule Elbehavel öffnet seine Türen

Auch wenn die Behörden noch keine endgültige Genehmigung für das tolle Schulprojekt in Kamern gegeben haben.

Was die MacherInnen antreibt und was Alternative Bildung für viele attraktiv macht, kann man jetzt schon erleben.

Die Aktiven des neugierig e.V. starten im zukünftigen Schulgebäude eine Veranstaltungsreihe unter dem Motto: **„Wir machen Schule“** Dabei sein wird u.a. Raul Krauthausen von den sozialhelden, es wird Mitmachaktionen geben u.v.m.

Mehr zur Veranstaltungsreihe gibt es hier: <http://freie-schule-elbehavelland.de/veranstaltungsreihe-wir-machen-schule/> und: <http://www.volksstimme.de/lokal/havelberg/angebote-film-abend-eroeffnet-reihe-in-geplanter-schule>

Interessantes aus der Bildungswelt

Sudbury kompakt

Nach und nach entsteht auf den Seiten unserer Freunde von der eudec ein Sudbury Handbuch, zusammengestellt von Martin Wilke aus der Demokratischen Schule X in Berlin.

Es enthält zahlreiche Informationen über Sudbury-Schulen und das Sudbury-Konzept.

<http://www.eudec.org/Sudbury+kompakt>

schoolrebels

Ein spannendes neues Projekt gibt es von SchülerInnen einer Freien Berliner Schule.

Die Aktivistinnen schreiben dazu:

„Stunden resigniert absitzen, tödliche Langeweile, auf der anderen Seite Leistungsdruck: So sieht der Alltag Millionen deutscher SchülerInnen aus. Wir haben ein Schulsystem, das für die preußischen Untertanen entwickelt wurde. Die Welt sieht aber mittlerweile ganz anders aus. Viele haben sich mit ihrer Situation abgefunden, halten einfach nur durch. Die Politik hat für den Umbau des Schulsystems nichts erreicht. Bürokratien bewegen sich eben bestenfalls in slow motion. Die Lehrer, deren überdurchschnittlich hoher Krankenstand zeigt, wie kaputt das System Regelschule ist, haben in den meisten Schulen nichts bewirkt. Auch die Eltern sehen zu, viele leiden mit ihren Kindern, sehen aber keine Alternative. Und deshalb müssen wir jetzt ran: die Schüler und Schülerinnen.

Ja, Kinder und Jugendliche haben in Deutschland eigentlich keine Stimme. Aber ihr könnt eure Stimme erheben, euch Gehör verschaffen: das garantiert euch das Grundgesetz, das für alle in diesem Land gilt. Es ist eure Lebenszeit, euer Lebensgefühl, eure Zukunft, um die es hier geht.

Die schoolrebels versorgen euch mit Informationen, Argumenten und Strategien, damit ihr euch in Eigenregie für eine andere Schule einsetzen könnt – eine Schule, die allen gut tut und selbstbestimmtes, nachhaltiges Lernen und Kreativität zulässt.

*Die schoolrebels sind das Projekt von 14- bis 16-jährigen SchülerInnen einer Freien Berliner Schule und der IT-Fachjournalistin und Autorin Daniela Hoffmann.“ <http://schoolrebels.de>

Mehr dazu auch als podcast „Wer rebelliert bei den Schoolrebels wogegen? Und warum?“ bei <http://www.joeran.de/jra045-schoolrebels/>

Neues von Freinet

Unsere PartnerInnen von der freinet-kooperative laden herzlich ein:

"Einzigartige Chance auf ein bundes Bunttes Treffen (28.4.-1.5. Burg Rieneck):

Bildungs-Erfahrungs-Begegnungs-Revolutzer-Treffen auf einer einzigartigen Pfadfinderburg ... mit Lagerfeuer, oberfränkischem Bier, Menschen aus der ganzen Republik, alten Hasen und jungen Hupfern (mit Kinderbetreuung), Studierenden, im Einzelzimmer oder Zelt ... handfest oder abgehoben - Freinet verleiht Flügel!

Nur kommen musst du selbst!"

Bitte schickt uns möglichst schnell Eure Anmeldung direkt an r.e.kraus@web.de, der Anmeldeschluß ist verlängert!

<http://freinet-kooperative.de/wp-content/uploads/2016/11/Bundestreffen-Burg-Rieneck-28.04.-01.05.2017.pdf>

Film zur SfE Berlin - Berlin Rebel High School

Die FreundInnen von der SfE (Schule für Erwachsenenbildung) Berlin haben nicht nur letztes Jahr den Deutschen Schulpreis gewonnen, sondern wurden auch in einem Dokumentarfilm porträtiert: „Versteckt in einem Berliner Hinterhof, befindet sich die wohl verrückteste Schule Deutschlands. Kein Rektor, keine Noten, kein Klassensprecher. Diese Schule wird von den Schülern selbst verwaltet. Sie bezahlen ihre Lehrer selbst, bestimmen was sie lernen wollen und entscheiden basisdemokratisch.

Es klingt wie eine schräge Utopie - doch schon seit vierzig Jahren ist der Traum Realität.“ (Ankündigung auf <http://www.dok-werk.com/deutsch/dokfilme/berlin-rebel-high-school/>)

Preis für demokratische Schulentwicklung - Jetzt bewerben

In eine neue Runde geht der Preis für demokratische Schulentwicklung der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik.

Aus den Reihen des BFAS konnte schon die Freie Schule Leipzig gewinnen.

In der Auslobung heißt es: „Der Preis zeichnet Schulen aus, die Kinder und Jugendliche besonders darin fördern, aktiv und verantwortlich die Demokratie als Lebens-, Gesellschafts-, und Herrschaftsform mit zu gestalten können. Schulen aller Formen und Schulstufen – von der Grund- und Förderschule bis hin zum Gymnasium – sowohl in staatlicher als auch in freier Trägerschaft sind zur Teilnahme an dieser Ausschreibung eingeladen.“

<http://www.demokratieerleben.de/derpreis/>

Trendreport Bildung 2017 – Internationale Trends der Bildung

Die Initiative „Schule im Aufbruch“ hat ein neues Projekt, den Trendreport Bildung. Der bietet interessante Einblicke in die Bildungswelt auch jenseits der Bundesrepublik. Die Autorinnen schreiben dazu:

„Digital, lebensnah, kontextbetont: innovative Bildungsprojekte zeigen sich weltweit vielfältig wie nie zuvor. Der erste Trendreport Bildung von Schule im Aufbruch fasst die aktuellen Entwicklungen der internationalen Bildungslandschaft in elf wegweisenden Trends zusammen. 50 Projektanalysen liefern Beispiele, wie die UNESCO-Säulen der Bildung für das 21. Jahrhundert erreicht werden können.

Bildung profitiert vom Austausch zwischen Menschen, zwischen Institutionen, zwischen (Lern-)Kulturen und zwischen den verschiedenen Arten, Bildung zu leben. Deshalb stellt Schule im Aufbruch außergewöhnliche Bildungsprojekte vor. Sie sind in ihrem direkten Umfeld einzigartig, ungewöhnlich, anders. Sie stehen exemplarisch für weltweit beobachtbare Trends. Und sie setzen die vier UNESCO-Säulen der Bildung für das 21. Jahrhundert um: Lernen, Wissen zu erwerben; Lernen, zusammen zu leben; Lernen, zu handeln; Lernen zu sein. Insgesamt werden 50 Cases aus Europa, Asien, Afrika, Nord- und Südamerika vorgestellt, die online oder analog für Lehrende und Lernende in Kindergärten, Schulen, Universitäten und Unternehmen neue Lern- und Bildungsweisen bieten.“

Mehr zum Report gibt es hier: <http://trendreport-bildung.de/>

Die persönliche Haftung von ehrenamtlichen Vereinsvorständen

Einen guten Überblick zum Thema Vereinsvorstandshaftung gibt ein Fachbeitrag im Kundenmagazin der Bank für Sozialwirtschaft. Für alle, die sich engagieren wollen oder schon mitten drin sind, eine gute sachliche Information zu diesem oft heiß diskutierten Thema (Seiten 16-19):
https://www.sozialbank.de/fileadmin/2015/documents/3_Expertise/3.3.1_BFS-Info/2017/BFS-Info_2-17.pdf

Ergänzend dazu eine Info von Prof. Dr. Peter Heermann (Universität Bayreuth) auf dem Vereinsrechtstag (<http://www.vereinsrechtstag.de>) im Januar in Frankfurt:

- Die Haftung eines ehrenamtlichen Vereinsvorstandes dem Verein gegenüber nach §31a BGB kann auf vorsätzliches Handeln beschränkt werden.
 - Bezug ist ein Urteil des OLG Nürnberg vom 13.11.2015 - 12W 1845/15
- eine solche Regelung muss in der Satzung verankert sein
- bietet gerade in kleinen Vereinen eine wichtige Ermutigung, Vorstandsämter wahrzunehmen.

Verein(t) engagieren! Warum der eingetragene Verein Träger für soziale Einrichtungen bleiben soll - Fachgespräch 24.3.2017 Berlin

Unsere KollegInnen vom DaKS Berlin haben mit PartnerInnen eine gut besetzte Veranstaltung zur Problematik der Vereinseintragung organisiert, die wir gern weiterempfehlen. Die Veranstalter schreiben dazu:

„Seit mehr als 100 Jahren gibt es in Deutschland die starke Tradition der sozialen Tätigkeit eingetragener Vereine. In einigen Urteilen hat das Kammergericht Berlin dies jetzt grundsätzlich infrage gestellt und damit eine juristische Diskussion eröffnet, die für viel Verunsicherung in der Vereinslandschaft sorgt. Denn die deutlich überwiegende Mehrheit der Träger sozialer Einrichtung organisiert sich in der Rechtsform des eingetragenen Vereins.

Parallel zur laufenden juristischen Klärung vor dem Bundesgerichtshof wollen wir in der Veranstaltung erörtern, wie das soziale Engagement in eingetragenen Vereinen abgesichert werden kann und welche rechtspolitischen Maßnahmen dafür notwendig sind.

Wir haben dazu Experten aus Rechtswissenschaft und Wohlfahrtspraxis eingeladen und wollen mit Fachleuten aus den Bundestagsfraktionen ins Gespräch kommen.“

www.vereint-engagieren.de

The evolution of tomorrow - Wie geht Selbstorganisation?

Eine Reise durch den Maschinenraum wegweisender Organisationen

oe-tag Freitag, 12. Mai 2017 Berlin

Unsere Freunde von der socius e.G. veranstalten wieder ihren Tag zur Organisationsentwicklung:

„Werden wir in 20 Jahren grundlegend anders zusammenarbeiten als heute? Organisationen entwickeln sich weiter und wir stehen an der Stufe zu einem neuen evolutionären Sprung: Menschen werden sich entfalten und mit ihrer ganzen Persönlichkeit in Organisationen einbringen. Energien werden so auf eine Art und Weise gebündelt, die es erlaubt, die Herausforderung der heutigen Epoche zu meistern. Unsere Arbeit wird lebendiger, bringt uns mehr Erfüllung und ermöglicht es, einen selbstbestimmten Beitrag zur Welt zu leisten. So oder ähnlich lautet die Verheißung die in Communities verkündet werden, die mit Bezeichnungen wie Soziokratie 3.0, Reinventing Organisations, Holokratie, Agilität oder Menschlichkeit in Verbindung gebracht werden.

Beim diesjährigen oe-tag wollen wir in den Maschinenraum derjenigen Organisationen steigen, die derartige Schritte gewagt haben und mit ungewohnten Lösungen experimentieren. Wir wollen schauen, was wie funktioniert und welche Klippen es zu umschiffen gilt.“

Alle Infos unter <http://www.oe-tag.de>

Termine

- Freitag 03.03.2017 – Sonntag 05.03.2017

BFAS Vorstandssitzung (Gäste herzlich willkommen)

Freie Schule Güstrow

<http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/aktuell/termine>

- Freitag 24.03.2017

Verein(t) engagieren! Warum der eingetragene Verein Träger für soziale Einrichtungen bleiben soll

Fachgespräch in Berlin

www.vereint-engagieren.de

- Freitag 24.03.2017 – Sonntag 26.03.2017

BFAS PrimEI (Primar-Elementar-Stufen) Treffen

Freie Schule Altmark Depekolk Salzwedel

<http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/aktuell/termine/1250-maerz>

- Freitag 12.05.2017 – Sonntag 14.05.2017

BFAS Geschäftsführungstreffen

Montessori-Zentrum Magdeburg

- Donnerstag 4.5.2017– Samstag 6. 5. 2017

Schools of Tomorrow (2017–2018)

Auftrittskonferenz in Berlin

<http://hkw.de/tomorrow>

- Freitag 12.5.2017

oe-tag - Wie geht Selbstorganisation?

Berlin

www.oeg-tag.de

- Freitag 19.05.2017

BFAS Fachtag „Alternativschule morgen: Pädagogik jenseits der Reform“

Kassel

<http://www.freie-alternativschulen.de/fachtag2017>

- Freitag 23.6. - Samstag 24.6.

BFAS Vorstandssitzung (Gäste herzlich willkommen)

Leipzig

<http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/aktuell/termine>

- Freitag 22.9.- Sonntag 24.9.2017

BFAS Bundestreffen

Prenzlau